

Hans-Otto Hügel

Lob des Mainstreams

Zu Begriff und Geschichte von Unterhaltung und
Populärer Kultur

Herbert von Halem Verlag

Bibliografische Information Der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar.

Hans-Otto Hügel:

Lob des Mainstreams.

*Zu Begriff und Geschichte von Unterhaltung
und Populärer Kultur*

Köln : Halem, 2007

Hans-Otto Hügel, Dr., geb. 1944, Professor für Populäre Kultur an der Universität Hildesheim; Ausstellungskurator an Museen und Bibliotheken in Marbach, Karlsruhe, Hannover, Berlin, Hildesheim.

Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung und Verbreitung, sowie der Übersetzung, vorbehalten. Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form (durch Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung des Verlages reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme (inkl. Online-Netzwerken) gespeichert, verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Titelabbildung:

Texas Jack – Der große Kundschafter.

Heft Nr. 3: *Das geheimnisvolle Schloß in Mexiko.*

Berlin [Verlagshaus für Volksliteratur und Kunst] Berlin o.J.

© 2007 by Herbert von Halem Verlag, Köln

ISBN 978-3-938258-15-6

<http://www.halem-verlag.de>

E-Mail: info@halem-verlag.de

SATZ: Herbert von Halem Verlag

DRUCK: FINIDR, S.R.O.

UMSCHLAGGESTALTUNG: Claudia Ott Grafischer Entwurf, Düsseldorf

Copyright Lexicon ©1992 by The Enschedé Font Foundry.

Lexicon® is a Registered Trademark of The Enschedé Font Foundry.

Inhalt

Vorwort	7
I. THEORIE	
Ästhetische Zweideutigkeit der Unterhaltung. Eine Skizze ihrer Theorie	13
Genaue Lektüren. Begriff und Forschungsprobleme der Unterhaltung	33
Forschungsfeld Populäre Kultur. Eine Einführung	58
Nicht identifizieren – Spannungen aushalten! Zur Wort- und Begriffsgeschichte von ›populär‹	95
Nachrichten aus dem gelingenden Leben. Die Schönheit des Populären und sein Verhältnis zur Kunst	110
II. FIGUREN UND GENRES	
»Weißt Du wieviel Sterne stehen?« Zu Begriff, Funktion und Geschichte des Stars	148
Das Dilemma des Abenteurers. Zu einer Figur der Unterhaltungsliteratur	169
Das selbstentworfene Bild der Diva. Erzählstrategien in der Autobiographie von <i>Sarah Bernhardt</i>	184
Karl May. Das inszenierte Abenteuer	206

Spieler und Spion – eleganter Profi und Mann von Welt. Zur Geschichte und Einheit der Figur <i>James Bond</i>	225
---	-----

III. SPARTEN UND ERZÄHLWEISEN

Durchsichtigkeit des Populären. Welterfahrung und Kennerschaft im Romanheft	246
--	-----

Graffiti. Theorie eines populären Mediums in Bildern	272
---	-----

<i>Ekkehard</i> im Film – <i>Scheffel</i> verfilmt? Zur Formensprache und Rezeption eines Unterhaltungsromans	281
---	-----

»Da haben Sie so richtig schlecht gespielt.« Zur Gattungstheorie der TV-Show	296
---	-----

Populäres als Kunst. Eigenständigkeit und Intentionalität im Musikvideo	308
---	-----

Lärm machen. Beispiele ästhetischer Kritik deutschsprachiger Popmusik	330
---	-----

Der Ausstellungsraum als populärer Ort	351
--	-----

Bibliographie	368
---------------	-----

Namen- und Titelregister	397
--------------------------	-----

Drucknachweise	407
----------------	-----